
Berechnungen

Aufgabe 1.

Ein Geselle hatte im vergangenen Monat eine Arbeitszeit von 157,50 Stunden. An Hilfslohnstunden sind 40 Stunden abzurechnen. Die Ist-Leistung des Gesellen betrug 1.800 AW bei einem Werkstattfaktor von 12 AW/h, sein Stundenlohnsatz lag bei 12,40 €/h.

Ermitteln Sie für den Gesellen

a) den AW-Lohnsatz, b) den Fertigungslohn, c) den Leistungslohnsatz, d) den Hilfslohn, e) den Lohn, f) den Leistungsfaktor, g) den Leistungsgrad.

Aufgabe 2.

Ein Geselle war im vergangenen Monat 120 Stunden produktiv tätig. An Hilfslohnstunden sind 40 Stunden angefallen.

Die Ist-Leistung des Gesellen betrug 1.816 AW bei einem Werkstattfaktor von 12 AW/h, sein Stundenlohnsatz lag bei 11,80 €/h.

Ermitteln Sie für den Gesellen

a) den AW-Lohnsatz, b) den Fertigungslohn, c) den Leistungslohnsatz, d) den Hilfslohn, e) den Lohn, f) den Leistungsfaktor, g) den Leistungsgrad.

Aufgabe 3.

Ein Monteur hat während eines Monat 168 Leistungslohnstunden erbracht, darin sind 8 Stunden Mehrarbeit enthalten. Für die Mehrarbeit erhält er einen Zuschlag von 25 %, der Stundenlohnsatz beträgt 11,00 €/h, der Werkstattfaktor 12 AW/h. Der Monteur hat im Abrechnungszeitraum 2.520 AW erbracht.

Ermitteln Sie a) die Soll-Leistung, b) den Leistungsgrad, c) den Leistungslohnsatz, d) die Mehrleistung in AW, e) den Mehrarbeitszuschlag je Stunde, f) den gesamten Mehrarbeitszuschlag in €, g) den Fertigungslohn.